

An die Presse in NRW

Arbeitsgemeinschaft der Spitzenverbände  
der Freien Wohlfahrtspflege  
des Landes Nordrhein-Westfalen

## Pressestelle

Kronenstraße 63-69, 44139 Dortmund  
Telefon: (0231) 5483-187  
Mobil: 0173 250 570 7  
Telefax: (0231) 5483-189  
E-Mail: [richard@awo-ww.de](mailto:richard@awo-ww.de)  
V.i.s.d.P.  
Jörg Richard  
Pressesprecher

## Pressemitteilung vom 17.06.2009

### Fachlichkeit des Personals in KiTas auch weiterhin dringend notwendig

"Ergänzungskräfte brauchen sich keine Sorgen um ihre berufliche Zukunft zu machen" - mit diesem Hinweis hat Minister Laschet heute aus Sicht der Landesregierung "Entwarnung" für die Ergänzungskräfte in den Tageseinrichtungen für Kinder gegeben. Durch eine Vereinbarung der Kommunalen Spitzenverbände, der Kirchen und der Freien Wohlfahrtspflege mit dem Land haben diese Kräfte nun zwei Jahre mehr Zeit für eine entsprechende Weiterqualifizierung, daneben gibt es Ausnahmeregelungen in Einzelfällen.

Die Freie Wohlfahrtspflege hat dieser Vereinbarung zugestimmt, weil im Interesse einzelner betroffener Mitarbeiter/-innen Ausnahmemöglichkeiten eröffnet werden sollen. Gerade angesichts der erheblichen Erwartungen an die Bildungsanstrengungen der Tageseinrichtungen für Kinder und der gestiegenen Ansprüche aufgrund der Betreuung unter dreijähriger Kinder hat die Freie Wohlfahrtspflege auf das vereinbarte Fachkräftegebot hingewiesen. Wenn das Land mit dem seit 1. August 2008 geltenden Kinderbildungsgesetz KiBiz eine Stärkung der frühkindlichen Bildung verspricht, erfordert dies auch eine Anerkennung der notwendigen Fachlichkeit des Personals.

Gemeinsam für ein soziales Nordrhein-Westfalen

---

